

Domersleber SV im Aufwind – Vom Stillstand zur Zukunftsarbeit

11.03.2026 | Erstellt von Johanna Deutsch

Der Domersleber SV hat in den vergangenen drei Jahren einen bemerkenswerten Wandel vollzogen. Vom Verein mit stagnierenden Perspektiven entwickelte er sich zu einem aktiven Mittelpunkt des Dorflebens. Durch Engagement, neue Strukturen und vielfältige Aktionen wurde nicht nur der Sportplatz gerettet, sondern auch das gesellschaftliche Leben vor Ort gestärkt.



Domersleber SV - Verein des Monats März 2026
(© Domersleber SV, Kreissportbund Börde)

Noch vor wenigen Jahren schien die sportliche Zukunft des **Domersleber SV** ungewiss. Der Verein kämpfte mit fehlender Entwicklungsperspektive und drohendem Verlust des eigenen Sportplatzes. Eine gemeinschaftliche Rettungsaktion bewahrte die Anlage jedoch vor dem Verkauf – und wurde zum Startpunkt einer umfassenden Neuausrichtung.

Seitdem hat sich der Verein **organisatorisch und inhaltlich deutlich weiterentwickelt**. Der Vorstand stellte sich neu und verjüngt auf, Mitglieder engagieren sich verstärkt in Qualifizierungen wie DOSB-Übungsleiter- und Vereinsmanager-Lehrgängen. Parallel dazu

sorgten Aktionen im Rahmen der „Sterne des Sports“ sowie zahlreiche Veranstaltungen für Aufmerksamkeit.

Besonders im gesellschaftlichen Bereich zeigt sich die neue Ausrichtung: Vereinsfeste über mehrere Tage, Sportwochenenden, ein lebendiger Adventskalender, Kinder- und Familienangebote, Tanzgruppenauftritte, Beachvolleyball mit Kinderbetreuung oder Drachenfeste beleben das Dorf regelmäßig.

Mit dem erfolgreich bestandenen **Qualitätssiegel „Familienfreundlicher Sportverein“** unterstreicht der Domersleber SV seinen Anspruch, mehr als nur Sportanbieter zu sein. Der Verein versteht sich zunehmend als sozialer Treffpunkt und wichtiger Bestandteil der Dorfgemeinschaft – besonders in Zeiten des demografischen Wandels.

Hintergrund:

In der Reihe **"Verein des Monats"** präsentiert der LSB Sachsen-Anhalt regelmäßig Sportvereine des Landes, die mit kreativen Ideen und Aktionen im Bereich des Sports beeindrucken.

Weitere Beispiele für gute Vereinsarbeit findet Ihr

hier: www.lsb-sachsen-anhalt.de/service/best-practice/von-vereinen-fuer-vereine